

*Let your spirit set sail*



# *Kieler Förde, dänische Belte und Kattegat*

**100 Prozent Ostsee – Deutschland und Dänemark**

**Starthafen: Kiel / Deutschland ⇄ Zielhafen: Aarhus / Dänemark**



Das Schiff einfach mal „laufen lassen“ – dafür ist im Revier zwischen der Kieler Bucht und der Aarhusbucht reichlich Raum vorhanden. Die Weite des Meeres erzeugt zugleich ein Gefühl von Freiheit, so kommt die Urlaubserholung ganz von selbst. Diese Reise ist gekennzeichnet durch ein ausgewogenes Verhältnis zwischen aktivem Segeln am Tag, ruhigen Abenden am Ankerplatz und Abwechslung beim Landgang in gemütlichen deutschen und dänischen Hafenorten. Und das alles zur besten Ostsee-Reisezeit! Attraktive Start- und Zielhäfen – Kiel und Aarhus – runden das Törn-Erlebnis ab.

## **Der Wind und Ihre Wünsche bestimmen den Reiseverlauf**

Welche Route wir nehmen und wo wir an Land gehen, hängt stark von der Wind- und Wettersituation ab und wird vom Kapitän – wann immer möglich – unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche kurzfristig entschieden. Auf diese Weise erleben Sie den Törn als eine angenehme Mischung aus Abenteuer und Komfort, aus Mitmachen und Genießen. In jedem Fall zeichnet sich diese Reise durch ein ausgewogenes Verhältnis von Segelzeit auf See und ausreichend Zeit für abwechslungsreiche Hafenbesuche und Landgänge aus.

## **Hier gehen Sie an Bord: Kiel Holtenau**

In Holtenau am westlichen Ufer der Kieler Förde heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Nach einem Begrüßungsgetränk und dem Abendessen im Decks-Salon haben Sie Gelegenheit, das abwechslungsreiche Kommen und Gehen an den Schleusen des Nord-Ostsee-Kanals zu beobachten. Von der kleinen Sportyacht bis zum Ozeanriesen ziehen hier tagsüber Wasserfahrzeuge jeder Art und Größe auf der meistbefahrenen künstlichen Wasserstraße der Welt an uns vorbei. Beim kurzen Spaziergang zum kleinen Holtenauer Leuchtturm (Foto rechts) schnuppern Sie nostalgisches Hafenumfeld – hier sind häufig alte Frachtsegler und Schoner anzutreffen.



## **Aktiv oder ganz gemütlich mitsegeln – Sie haben die Wahl**

Nach einer Sicherheits- und Segel-Einweisung durch die Schiffscrew dürfen Sie am Bordbetrieb selbst aktiv teilnehmen. Die tatkräftige Mithilfe an Deck erfolgt stets auf freiwilliger Basis, so können Sie selbstverständlich bei den Segelmanövern und beim täglich praktizierten traditionellen Seemannshandwerk auch einfach nur ganz entspannt zusehen. Die frische Seeluft macht bekanntlich hungrig – freuen Sie sich darum auf unsere exzellente Bordküche, die Sie jeden Tag mit abwechslungsreichen Kreationen aus dem Kombüse-Kochbuch überraschen wird.



## Unser Segelrevier: Kieler Bucht, die Welt der Belte und die Aarhusbucht

Nach dem Frühstück und dem Ablegemanöver erreichen wir bald auf der Höhe von Kiel-Leuchtturm die offene Ostsee. Während dieses ersten Segeltages überqueren wir die unsichtbare deutsch-dänische Seegrenze. In Abhängigkeit von den Wind- und Wetterverhältnissen wählen wir entweder einen Kurs, der durch den Langelandbelt mit Übergang zum Großen Belt und Samsø Belt östlich an der Insel Fünen vorbeiführt, oder die küstennahe Strecke durch den Kleinen Belt zwischen Jütland und Fünen.



Ein spezielles Erlebnis ist dabei die Unterquerung der Brücken über den Kleinen oder Großen Belt. Insbesondere die Passage unter der 2700 Meter langen „Storebæltsbroen“ – Europas größte Hängebrücke – ist ein atemberaubender Moment. Bei günstigem Wetter werden wir die Gelegenheit haben, abends keinen Hafen, sondern stattdessen einen geschützten Ankerplatz anzulaufen. Eine Nacht vor Anker ist immer wieder ein ganz besonderes Ereignis jeder Seereise: Wetter- und Tierbeobachtungen mit Blick auf die abendliche Meeresoberfläche, dazu vielleicht ein Getränk aus der Bordbar ... schon kommt die Urlaubserholung ganz von selbst. Und das anschließende Frühstück „mitten auf dem Meer“ schmeckt sogar noch besser als im Hafen. Aber auch Zwischenstopps mit Landgang sind eingeplant, Möglichkeiten hierfür bestehen beispielsweise in Nyborg, Sønderborg, Svendborg oder in ...

- **Ebeltoft:** Der historische Ortskern ist seit Jahrhunderten weitgehend unverändert geblieben. Das kleinste Rathaus der Welt („Det Gamle Rådhus“, Foto rechts) mit einem alten Gefangenenkeller, eine romanisch-frühgotische Kirche, ein Glasmuseum und alte Bürger- und Kaufmannshäuser bestimmen das idyllische Flair der Hafenstadt am dänischen Westufer des Kattegat.



- **Faaborg:** Die Altstadt zählt zu den am besten erhaltenen in Dänemark. Sehenswert sind der frei stehende Glockenturm der alten Stadtkirche, das einzige erhaltene Stadttor Dänemarks und die Wikinger-Skulptur am Hafen. Hier im südlichen Teil der Insel Fünen, zwischen Langelandbelt und Großem Belt, präsentiert sich eine Wasserlandschaft, die immer wieder von kleineren Inseln und grünen Küstenstreifen unterbrochen wird.



### Hier gehen Sie von Bord: Aarhus / Dänemark

Als Höhepunkt des letzten Seetages steht unser traditionelles Captain's Dinner auf dem Programm – ein Törnabschluss in gemütlicher Runde! In der von nordischem Flair und einer lebendigen Vergangenheit geprägten Universitätsstadt Aarhus endet dann unser Sommer-Segeltörn, hier gehen Sie mit einem Seesack voller schöner Reise-Erinnerungen von Bord.



Das typisch dänische Stadtzentrum ist geprägt durch gut erhaltene Fachwerkkonstruktionen. Nutzen Sie Ihren Aufenthalt für einen Besuch der Marienkirche, des Doms oder des Freilichtmuseums „Den Gamle By“ – hier haben Sie als Besucher den Eindruck, sich tatsächlich in der Kaufmannszeit des mittelalterlichen Aarhus zu bewegen. Kunstliebhaber sollten sich das ARoS Kunstmuseum mit seiner Dachkonstruktion „Regenbogen Panorama“ nicht entgehen lassen. Beliebte Ausflugsziele im Grünen sind der Universitätspark und das am Stadtrand gelegene Schloss Marselisborg. Lohnenswert ist auch ein abendlicher Besuch der Flusspromenade Åboulevard mit ihrer landestypischen Gastronomie.



## Sechs gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Segelzeit auf See und Zeit für Landgänge
- Küsten, Belte, Hafenstädte und Ankerbuchten – ein abwechslungsreiches Revier
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Ostseetörn zur schönsten Reisezeit des Jahres
- Unsere freundliche und erfahrene Crew kennt das Revier von früheren Törns

## Reisetermin

Dieser Törn findet in der Regel im Sommer statt. 5 bis 6 Übernachtungen an Bord.

## Leistungen

- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernseher/DVD-Spieler und umfangreicher Bordbibliothek

## Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge, Softdrinks und alkoholische Getränke. Für die individuelle Planung Ihrer An- und Abreise vermitteln wir Ihnen gerne eine zuverlässige Partner-Reiseagentur, bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

## Unser Tipp für eine bequeme An- und Abreise mit der Bahn

Nutzen Sie unser günstiges Kombinations-Angebot „Rail & Sail – mit dem Zug zum Schiff“. Fragen Sie uns bitte nach Einzelheiten und Reservierungsmöglichkeiten.

## Bitte beachten Sie folgenden Hinweis zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern.

## Reise-Informationen (unverbindliche Angaben, Änderungen vorbehalten)

**Kiel** Reiseinfo ▷ [www.kiel-sailing-city.de](http://www.kiel-sailing-city.de)

**Aarhus** Reiseinfo ▷ [www.visitaarhus.de/](http://www.visitaarhus.de/)

Klima im Juni / Juli: durchschnittliche Lufttemperaturen 12–21 °C / 8–10 Sonnenstunden pro Tag

Ein Angebot der  
**FORUM train & sail GmbH**  
Mandichostraße 18  
86504 Merching  
[www.eyeofthewind.net](http://www.eyeofthewind.net)

Telefon +49 (0)8233 381-227  
Telefax +49 (0)8233 381-9943  
E-Mail [info@eyeofthewind.net](mailto:info@eyeofthewind.net)



A company of FORUM MEDIA GROUP GMBH

**Fotos:** mit freundlicher Genehmigung von Ayla Diesing, Claes Bech Poulsen, John Sommer, FTS Archiv.